

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Emden – Leer
Juli 2026



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Sperrfrist:
31.07.2026, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Emden – Leer
Berichtsmonat:	Juli 2026
Erstellungsdatum:	24.07.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.08.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juli 2026.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit
Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene
Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf
die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.

Statistische Hinweise

Ausbildungsstellenstatistik

Zum Berichtsmonat Juli 2026 wurde die Statistik über Berufsausbildungsstellen rückwirkend ab Berichtsmonat April 2025 revidiert. Grund für die Revision war die in diesem Zeitraum unvollständige statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen.

Dies geht auf prozessuale Umstellungen im Umgang mit der Ausbildungsberechtigung von Betrieben zurück: Bislang wurden Ausbildungsstellen statistisch nur gezählt, wenn für den Betrieb eine Ausbildungsberechtigung erfasst wurde. Seit April 2025 können die Vermittlungsfachkräfte aber auch Ausbildungsstellen in Betreuung übernehmen, wenn diese Berechtigung nicht erfasst wurde (die Überprüfung der Berechtigung liegt nicht in der Zuständigkeit der BA). Da die Statistik weiterhin nur diejenigen Ausbildungsstellen zählte, für die eine Ausbildungsberechtigung erfasst wurde, waren die Daten seit April 2025 untererfasst (Deutschland April 2025 bis Juni 2026: gemeldeten Ausbildungsstellen durchschnittlich -3,1%; unbesetzte Berufsausbildungsstellen: durchschnittlich -4,0%).

Die statistische Verarbeitung wurde angepasst: Für die Zeit ab April 2025 ist die Ausbildungsberechtigung nun keine Bedingung mehr für die Zählung einer Stelle in der Ausbildungsstellenstatistik. Damit gelten seitdem Ausbildungsstellen, die von der Bundesagentur für Arbeit in Betreuung übernommen wurden und für die operativ keine Ausbildungsberechtigung erfasst ist, auch im statistischen Sinn als Ausbildungsstellen. Für die gemeldeten Ausbildungsstellen vor April 2025 gilt weiterhin die bisherige Definition, dass eine Ausbildungsberechtigung vorliegen muss, weil dies bis dahin im operativen Geschäft eine Voraussetzung für die Betreuung eines Stellenangebots war.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juli 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Emden	19
Geschäftsstellenbezirk Aurich	22
Geschäftsstellenbezirk Norden	25
Geschäftsstellenbezirk Wittmund	28
Geschäftsstellenbezirk Leer	31

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Emden – Leer
 Juli 2026

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	24.559	23.771	24.145	788	3,3	58	0,2	-1,8	-2,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	16.799	15.795	15.928	1.004	6,4	326	2,0	-1,3	-2,5
53,5% Männer	8.985	8.564	8.689	421	4,9	10	0,1	-2,1	-3,2
46,5% Frauen	7.814	7.231	7.239	583	8,1	316	4,2	-0,2	-1,7
11,6% 15 bis unter 25 Jahre	1.946	1.574	1.596	372	23,6	58	3,1	0,8	0,1
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	375	272	284	103	37,9	36	10,6	6,3	5,6
34,9% 50 Jahre und älter	5.866	5.823	5.793	43	0,7	321	5,8	5,6	3,7
26,5% dar. 55 Jahre und älter	4.454	4.443	4.421	11	0,2	343	8,3	8,3	7,0
40,8% Langzeitarbeitslose	6.849	6.632	6.666	217	3,3	82	1,2	-1,8	-3,0
7,8% Schwerbehinderte Menschen	1.313	1.287	1.251	26	2,0	87	7,1	6,8	5,2
23,0% Ausländer	3.862	3.761	3.828	101	2,7	-112	-2,8	-5,8	-7,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.022	2.544	2.764	1.478	58,1	696	20,9	-1,4	0,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.139	879	947	260	29,6	19	1,7	-5,4	-3,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.466	698	651	768	110,0	245	20,1	-1,7	-1,5
seit Jahresbeginn	22.082	18.060	15.516	x	x	176	0,8	-2,8	-3,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.038	2.673	3.226	365	13,7	194	6,8	-8,8	7,9
dar. in Erwerbstätigkeit	852	775	1.114	77	9,9	-81	-8,7	-10,2	-6,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	771	595	674	176	29,6	164	27,0	-11,7	5,6
seit Jahresbeginn	22.322	19.284	16.611	x	x	287	1,3	0,5	2,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,5	6,1	6,2	x	x	x	6,4	6,2	6,4
dar. Männer	6,6	6,3	6,4	x	x	x	6,6	6,5	6,6
Frauen	6,4	5,9	5,9	x	x	x	6,2	6,0	6,1
15 bis unter 25 Jahre	6,9	5,6	5,6	x	x	x	6,5	5,4	5,5
15 bis unter 20 Jahre	4,2	3,0	3,2	x	x	x	3,7	2,8	3,0
50 bis unter 65 Jahre	6,1	6,1	6,1	x	x	x	5,9	5,8	5,9
55 bis unter 65 Jahre	6,7	6,7	6,7	x	x	x	6,5	6,5	6,5
Ausländer	17,3	16,8	17,1	x	x	x	18,6	18,7	19,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,0	6,6	6,6	x	x	x	6,9	6,7	6,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	18.031	17.106	17.339	925	5,4	342	1,9	-1,3	-2,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.829	19.138	19.417	691	3,6	234	1,2	-1,2	-2,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.950	19.264	19.550	686	3,6	220	1,1	-1,2	-2,1
Unterbeschäftigungsquote	7,7	7,4	7,5	x	x	x	7,6	7,5	7,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	6.159	5.678	5.767	481	8,5	198	3,3	2,3	3,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.302	20.287	20.362	15	0,1	-464	-2,2	-2,5	-2,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.377	7.342	7.394	35	0,5	-413	-5,3	-6,5	-7,2
Bedarfsgemeinschaften	14.835	14.828	14.881	7	0,0	-308	-2,0	-2,4	-2,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	667	715	606	-48	-6,7	-37	-5,3	15,7	8,8
Zugang seit Jahresbeginn	4.223	3.556	2.841	x	x	-307	-6,8	-7,1	-11,4
Bestand	2.380	2.523	2.411	-143	-5,7	-200	-7,8	2,3	-6,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer
Juli 2026

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.479	10.151	10.135	328	3,2	374	3,7	4,6	3,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.576	5.959	6.035	617	10,4	273	4,3	2,8	2,6
55,9% Männer	3.679	3.351	3.409	328	9,8	95	2,7	0,7	1,2
44,1% Frauen	2.897	2.608	2.626	289	11,1	178	6,5	5,7	4,3
15,0% 15 bis unter 25 Jahre	989	692	688	297	42,9	-48	-4,6	-4,6	-4,2
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	172	89	93	83	93,3	19	12,4	-2,2	1,1
41,8% 50 Jahre und älter	2.746	2.698	2.698	48	1,8	275	11,1	10,7	10,3
34,3% dar. 55 Jahre und älter	2.258	2.242	2.240	16	0,7	249	12,4	12,0	12,3
11,8% Langzeitarbeitslose	773	746	731	27	3,6	13	1,7	-0,5	-0,8
9,7% Schwerbehinderte Menschen	635	625	615	10	1,6	44	7,4	10,2	12,2
11,4% Ausländer	747	715	752	32	4,5	6	0,8	0,3	-0,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.105	1.400	1.458	705	50,4	19	0,9	-2,3	2,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	941	759	812	182	24,0	-24	-2,5	-6,9	-1,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	843	317	316	526	165,9	25	3,1	-0,3	5,7
seit Jahresbeginn	12.507	10.402	9.002	x	x	-75	-0,6	-0,9	-0,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.452	1.434	1.793	18	1,3	-84	-5,5	-3,6	2,8
dar. in Erwerbstätigkeit	616	616	877	-	-	-70	-10,2	-4,9	-4,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	291	266	306	25	9,4	-3	-1,0	-12,8	9,7
seit Jahresbeginn	12.927	11.475	10.041	x	x	-95	-0,7	-0,1	0,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,3	2,3	x	x	x	2,5	2,3	2,3
dar. Männer	2,7	2,5	2,5	x	x	x	2,6	2,5	2,5
Frauen	2,4	2,1	2,2	x	x	x	2,2	2,0	2,1
15 bis unter 25 Jahre	3,5	2,4	2,4	x	x	x	3,6	2,5	2,5
15 bis unter 20 Jahre	1,9	1,0	1,0	x	x	x	1,7	1,0	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,8	2,8	x	x	x	2,6	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,4	x	x	x	3,2	3,1	3,1
Ausländer	3,3	3,2	3,4	x	x	x	3,5	3,3	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,5	2,5	x	x	x	2,6	2,4	2,5
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.653	6.050	6.125	603	10,0	255	4,0	2,4	2,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.484	7.052	7.155	432	6,1	279	3,9	3,8	3,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.603	7.177	7.286	426	5,9	264	3,6	3,6	3,5
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,8	2,8	x	x	x	2,8	2,7	2,7
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	6.159	5.678	5.767	481	8,5	198	3,3	2,3	3,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Emden – Leer
 Juli 2026

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	14.080	13.620	14.010	460	3,4	-316	-2,2	-6,1	-6,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.223	9.836	9.893	387	3,9	53	0,5	-3,6	-5,4
51,9% Männer	5.306	5.213	5.280	93	1,8	-85	-1,6	-3,9	-5,8
48,1% Frauen	4.917	4.623	4.613	294	6,4	138	2,9	-3,3	-4,8
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	957	882	908	75	8,5	106	12,5	5,4	3,7
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	203	183	191	20	10,9	17	9,1	10,9	7,9
30,5% 50 Jahre und älter	3.120	3.125	3.095	-5	-0,2	46	1,5	1,6	-1,4
21,5% dar. 55 Jahre und älter	2.196	2.201	2.181	-5	-0,2	94	4,5	4,8	2,0
59,4% Langzeitarbeitslose	6.076	5.886	5.935	190	3,2	69	1,1	-1,9	-3,2
6,6% Schwerbehinderte Menschen	678	662	636	16	2,4	43	6,8	3,8	-0,8
30,5% Ausländer	3.115	3.046	3.076	69	2,3	-118	-3,6	-7,2	-8,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.917	1.144	1.306	773	67,6	677	54,6	-0,3	-1,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	198	120	135	78	65,0	43	27,7	5,3	-15,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	623	381	335	242	63,5	220	54,6	-2,8	-7,5
seit Jahresbeginn	9.575	7.658	6.514	x	x	251	2,7	-5,3	-6,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.586	1.239	1.433	347	28,0	278	21,3	-14,1	15,1
dar. in Erwerbstätigkeit	236	159	237	77	48,4	-11	-4,5	-26,0	-11,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	480	329	368	151	45,9	167	53,4	-10,8	2,5
seit Jahresbeginn	9.395	7.809	6.570	x	x	382	4,2	1,3	4,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	3,8	3,8	x	x	x	4,0	4,0	4,1
dar. Männer	3,9	3,8	3,9	x	x	x	4,0	4,0	4,1
Frauen	4,0	3,8	3,8	x	x	x	3,9	3,9	4,0
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,1	3,2	x	x	x	2,9	2,9	3,0
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,0	2,1	x	x	x	2,1	1,8	2,0
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,3	3,3	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,4	3,3	x	x	x	3,3	3,3	3,4
Ausländer	13,9	13,6	13,7	x	x	x	15,1	15,3	15,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,1	4,1	x	x	x	4,3	4,3	4,4
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.378	11.056	11.214	322	2,9	87	0,8	-3,2	-4,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.345	12.086	12.262	259	2,1	-45	-0,4	-3,9	-5,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.347	12.087	12.264	260	2,2	-44	-0,4	-3,9	-5,1
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,6	4,7	x	x	x	4,8	4,8	5,0
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.302	20.287	20.362	15	0,1	-464	-2,2	-2,5	-2,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.377	7.342	7.394	35	0,5	-413	-5,3	-6,5	-7,2
Bedarfsgemeinschaften	14.835	14.828	14.881	7	0,0	-308	-2,0	-2,4	-2,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Mai 2026 bis Juli 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

Komponenten der Unterbeschäftigung

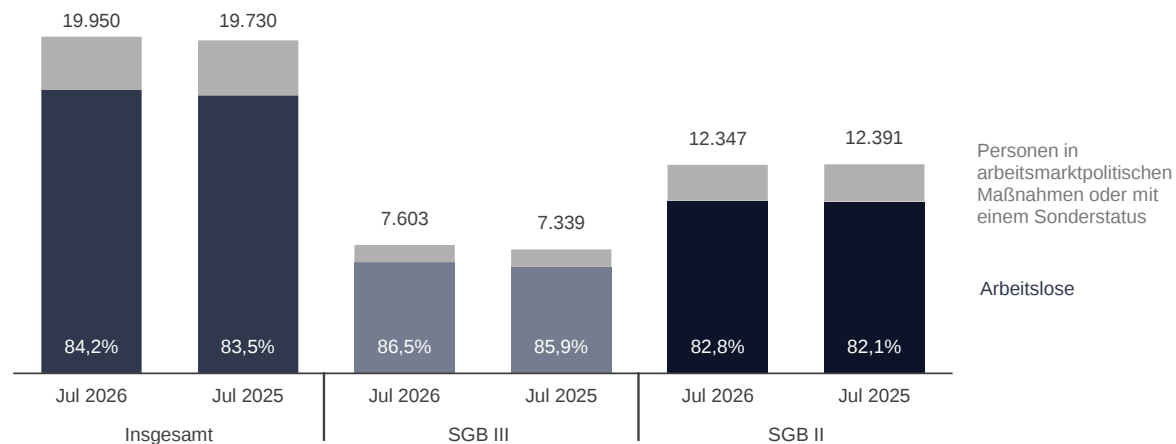
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juli 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jul 2025		Jun 2025	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	16.799	15.795	1.004	6,4	326	2,0	-1,3	-2,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.232	1.311	-79	-6,0	16	1,3	-1,6	1,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	928	1.004	-76	-7,6	168	22,1	15,9	20,2
Sonderregelung für Ältere ³⁾	304	307	-3	-1,0	-152	-33,3	-34,1	-33,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	18.031	17.106	925	5,4	342	1,9	-1,3	-2,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.798	2.032	-234	-11,5	-108	-5,7	-0,2	-1,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	819	994	-175	-17,6	-33	-3,9	0,6	3,1
Arbeitsgelegenheiten	118	135	-17	-12,6	9	8,3	22,7	44,0
Fremdförderung	609	662	-53	-8,0	-41	-6,3	-2,4	-16,1
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	66	66	-	-	-20	-23,3	-25,0	-27,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	186	175	11	6,3	-23	-11,0	1,2	26,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.829	19.138	691	3,6	234	1,2	-1,2	-2,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	121	126	-5	-4,0	-14	-10,4	-7,4	-2,9
Gründungszuschuss	119	125	-6	-4,8	-15	-11,2	-7,4	-3,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.950	19.264	686	3,6	220	1,1	-1,2	-2,1
Unterbeschäftigungsquote	7,7	7,4	x	x	x	7,6	7,5	7,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,2	82,0	x	x	x	83,5	82,0	81,8

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juli 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	6.576	5.959	617	10,4	273	4,3	2,8	2,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	77	91	-14	-15,4	-18	-18,9	-20,9	-17,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	77	91	-14	-15,4	-18	-18,9	-20,9	-17,4
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.653	6.050	603	10,0	255	4,0	2,4	2,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	831	1.002	-171	-17,1	24	3,0	13,6	13,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	652	787	-135	-17,2	-3	-0,5	6,6	8,4
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	67	97	-30	-30,9	17	34,0	49,2	8,5
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	112	118	-6	-5,1	10	9,8	49,4	60,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.484	7.052	432	6,1	279	3,9	3,8	3,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	119	125	-6	-4,8	-15	-11,2	-7,4	-3,0
Gründungszuschuss	119	125	-6	-4,8	-15	-11,2	-7,4	-3,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.603	7.177	426	5,9	264	3,6	3,6	3,5
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,8	x	x	x	2,8	2,7	2,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,5	83,0	x	x	x	85,9	83,7	83,6
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	10.223	9.836	387	3,9	53	0,5	-3,6	-5,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.155	1.220	-65	-5,3	34	3,0	0,2	3,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	851	913	-62	-6,8	186	28,0	21,6	25,4
Sonderregelung für Ältere ³⁾	304	307	-3	-1,0	-152	-33,3	-34,1	-33,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.378	11.056	322	2,9	87	0,8	-3,2	-4,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	967	1.030	-63	-6,1	-132	-12,0	-10,8	-11,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	167	207	-40	-19,3	-30	-15,2	-17,2	-15,6
Arbeitsgelegenheiten	118	135	-17	-12,6	9	8,3	22,7	44,0
Fremdförderung	542	565	-23	-4,1	-58	-9,7	-7,8	-18,7
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	66	66	-	-	-20	-23,3	-25,0	-27,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	74	57	17	29,8	-33	-30,8	-39,4	1,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.345	12.086	259	2,1	-45	-0,4	-3,9	-5,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.347	12.087	260	2,2	-44	-0,4	-3,9	-5,1
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,6	x	x	x	4,8	4,8	5,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,8	81,4	x	x	x	82,1	81,1	80,9

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

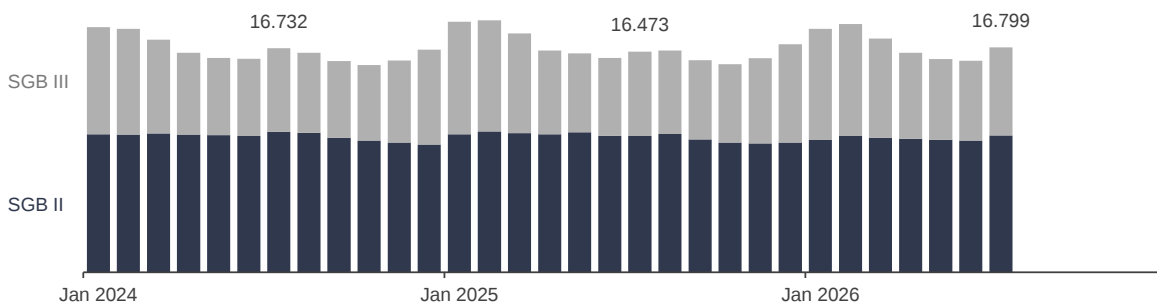
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juli 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Juli um 1.004 auf 16.799 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 326 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 6,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 6.576, das sind 617 mehr als im Vormonat und 273 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 10.223 Arbeitslose, das ist ein Plus von 387 gegenüber Juni; im Vergleich zum Juli 2025 waren es 53 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,0%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jul 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jul 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	16.799	1.004	6,4	326	2,0	6,5	6,1	6,4
Männer	8.985	421	4,9	10	0,1	6,6	6,3	6,6
Frauen	7.814	583	8,1	316	4,2	6,4	5,9	6,2
15 bis unter 25 Jahre	1.946	372	23,6	58	3,1	6,9	5,6	6,5
15 bis unter 20 Jahre	375	103	37,9	36	10,6	4,2	3,0	3,7
50 Jahre und älter	5.866	43	0,7	321	5,8	6,1	6,1	5,9
55 Jahre und älter	4.454	11	0,2	343	8,3	6,7	6,7	6,5
Deutsche	12.937	903	7,5	439	3,5	5,5	5,1	5,3
Ausländer	3.862	101	2,7	-112	-2,8	17,3	16,8	18,6
Rechtskreis SGB III	6.576	617	10,4	273	4,3	2,6	2,3	2,5
Männer	3.679	328	9,8	95	2,7	2,7	2,5	2,6
Frauen	2.897	289	11,1	178	6,5	2,4	2,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	989	297	42,9	-48	-4,6	3,5	2,4	3,6
15 bis unter 20 Jahre	172	83	93,3	19	12,4	1,9	1,0	1,7
50 Jahre und älter	2.746	48	1,8	275	11,1	2,9	2,8	2,6
55 Jahre und älter	2.258	16	0,7	249	12,4	3,4	3,4	3,2
Deutsche	5.829	585	11,2	267	4,8	2,5	2,2	2,4
Ausländer	747	32	4,5	6	0,8	3,3	3,2	3,5
Rechtskreis SGB II	10.223	387	3,9	53	0,5	4,0	3,8	4,0
Männer	5.306	93	1,8	-85	-1,6	3,9	3,8	4,0
Frauen	4.917	294	6,4	138	2,9	4,0	3,8	3,9
15 bis unter 25 Jahre	957	75	8,5	106	12,5	3,4	3,1	2,9
15 bis unter 20 Jahre	203	20	10,9	17	9,1	2,3	2,0	2,1
50 Jahre und älter	3.120	-5	-0,2	46	1,5	3,3	3,3	3,3
55 Jahre und älter	2.196	-5	-0,2	94	4,5	3,3	3,4	3,3
Deutsche	7.108	318	4,7	172	2,5	3,0	2,9	2,9
Ausländer	3.115	69	2,3	-118	-3,6	13,9	13,6	15,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

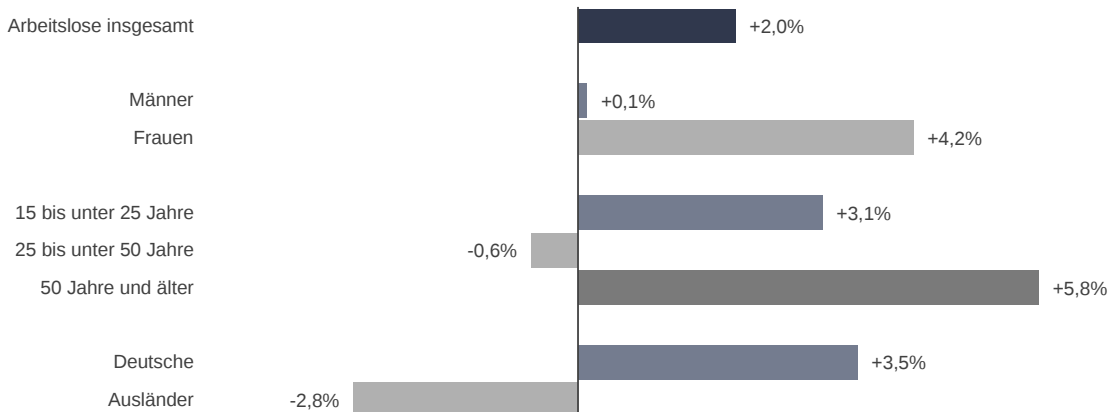
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer

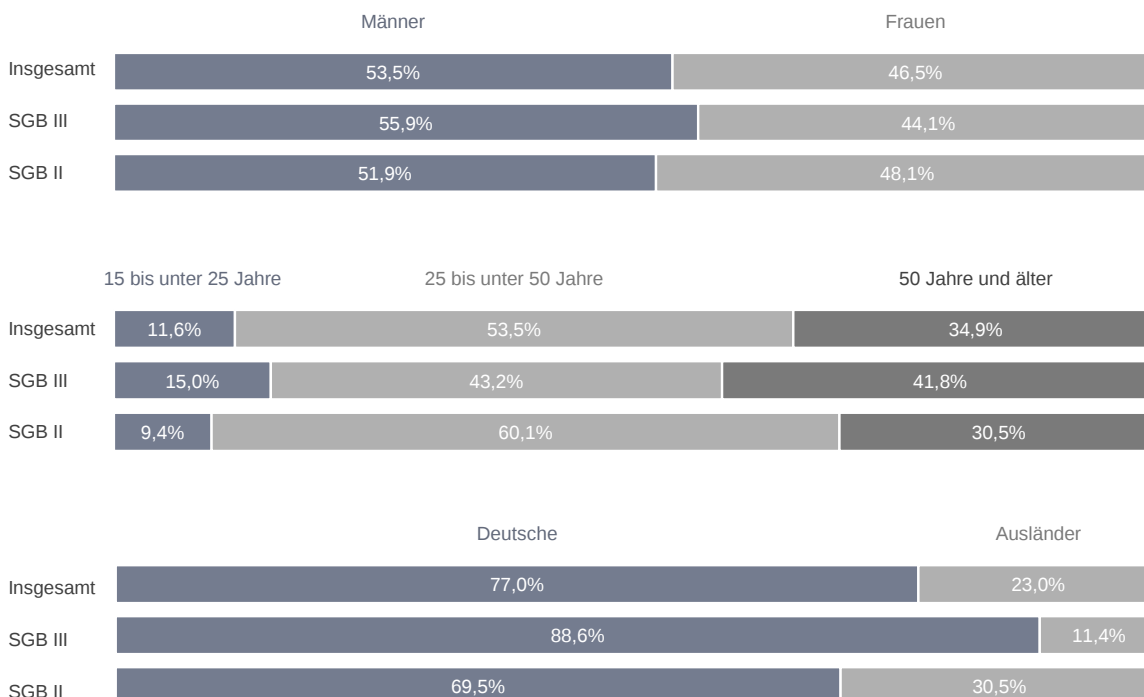
Juli 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juli von –3% bei Ausländern bis +6% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

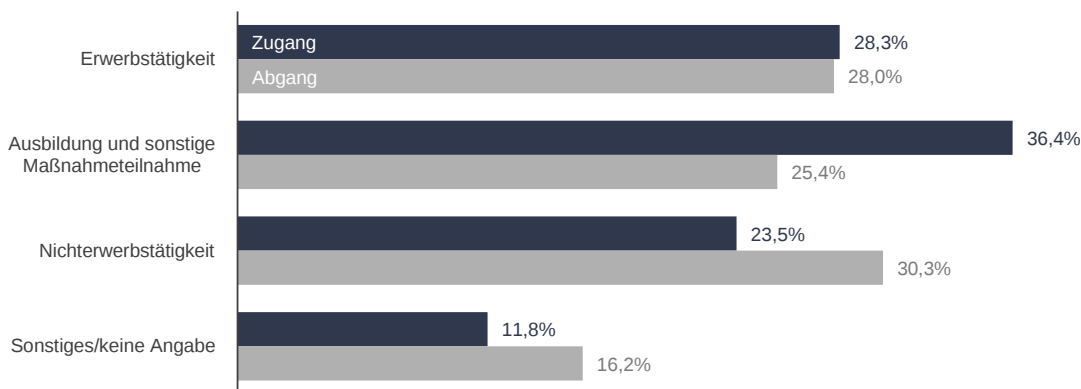
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juli 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juli meldeten sich 4.022 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 696 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.038 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 194 mehr als im Juli 2025. Seit Jahresbeginn gab es 22.082 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 176 Meldungen. Dem gegenüber stehen 22.322 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 287 Abmeldungen. Im Juli meldeten sich 1.139 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 19 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 852 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 81 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jul 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	4.022	1.478	58,1	696	20,9	22.082	176	0,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.139	260	29,6	19	1,7	8.292	-231	-2,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.077	234	27,8	-3	-0,3	7.933	-297	-3,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	32	13	68,4	17	113,3	175	67	62,0
Selbständigkeit	24	12	100,0	5	26,3	130	-14	-9,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.466	768	110,0	245	20,1	5.959	-118	-1,9
Nichterwerbstätigkeit	944	252	36,4	272	40,5	5.243	434	9,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	527	72	15,8	127	31,8	3.343	251	8,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	197	16	8,8	9	4,8	1.258	24	1,9
Sonstiges/keine Angabe	473	198	72,0	160	51,1	2.588	91	3,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.038	365	13,7	194	6,8	22.322	287	1,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	852	77	9,9	-81	-8,7	8.074	-444	-5,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	802	66	9,0	-74	-8,4	7.702	-449	-5,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	52	-9	-14,8
Selbständigkeit	46	12	35,3	8	21,1	281	11	4,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	771	176	29,6	164	27,0	4.914	337	7,4
Nichterwerbstätigkeit	922	219	31,2	29	3,2	6.100	-28	-0,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	539	195	56,7	70	14,9	3.447	147	4,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	264	-5	-1,9	-28	-9,6	1.909	-154	-7,5
Sonstiges/keine Angabe	493	-107	-17,8	82	20,0	3.234	422	15,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Gemeldete Arbeitsstellen

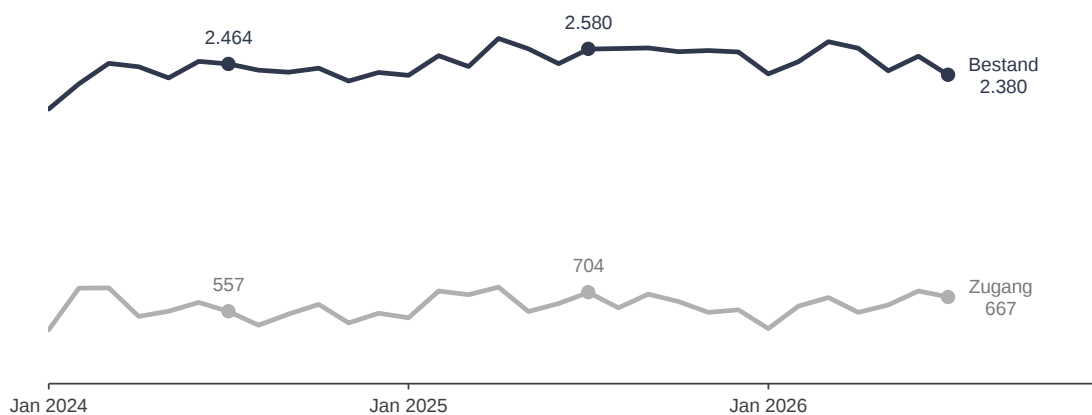
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juli 2026

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer waren im Juli den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 2.380 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juni ist das ein Rückgang von 143 oder 6 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 200 Stellen weniger (-8 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juli 667 neue Arbeitsstellen, das waren 37 oder 5 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.223 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 307 oder 7%. Zudem wurden im Juli 811 Arbeitsstellen abgemeldet, 220 oder 37 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juli gab es insgesamt 4.545 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 211 oder 5%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jul 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	667	-48	-6,7	-37	-5,3	4.223	-307	-6,8
dar. sofort zu besetzen	586	-8	-1,3	24	4,3	3.577	-2	-0,1
sozialversicherungspflichtig	642	-48	-7,0	-49	-7,1	4.087	-321	-7,3
dar. sofort zu besetzen	563	-8	-1,4	11	2,0	3.460	-67	-1,9
Bestand	2.380	-143	-5,7	-200	-7,8	2.487	-33	-1,3
dar. sofort zu besetzen	2.328	-125	-5,1	-97	-4,0	2.409	22	0,9
sozialversicherungspflichtig	2.320	-118	-4,8	-172	-6,9	2.431	-19	-0,8
dar. sofort zu besetzen	2.269	-101	-4,3	-122	-5,1	2.356	6	0,3
Abgang	811	164	25,3	220	37,2	4.545	211	4,9
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	762	128	20,2	184	31,8	4.375	120	2,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

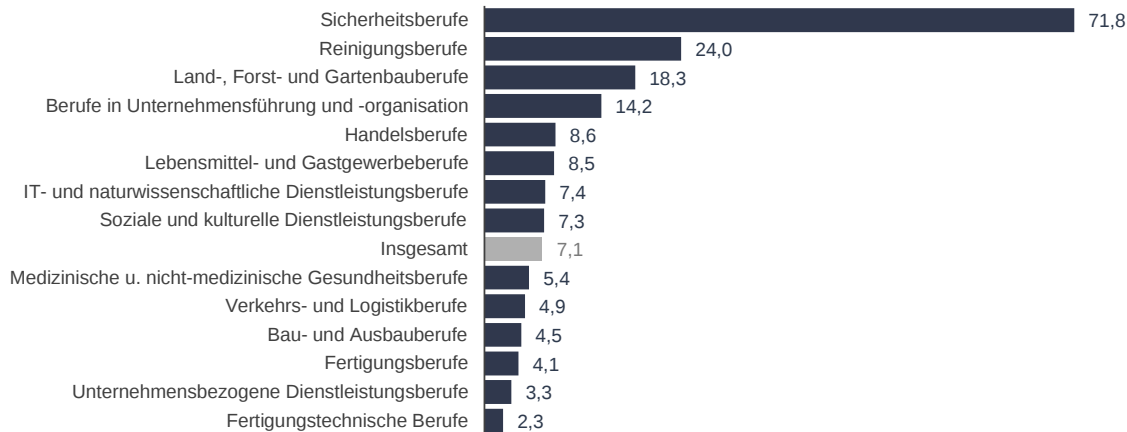
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juli 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jul 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
			1	2	3	4
Arbeitslose	16.799	100	1.004	6,4	326	2,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	954	5,7	16	1,7	-32	-3,2
Fertigungsberufe	983	5,9	55	5,9	-102	-9,4
Fertigungstechnische Berufe	892	5,3	54	6,4	-87	-8,9
Bau- und Ausbauberufe	1.284	7,6	41	3,3	-82	-6,0
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.537	9,1	59	4,0	-30	-1,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	929	5,5	66	7,6	39	4,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.257	7,5	183	17,0	33	2,7
Handelsberufe	1.789	10,6	127	7,6	65	3,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.167	6,9	93	8,7	82	7,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	419	2,5	59	16,4	68	19,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	281	1,7	41	17,1	74	35,7
Sicherheitsberufe	1.508	9,0	24	1,6	182	13,7
Verkehrs- und Logistikberufe	1.701	10,1	41	2,5	-56	-3,2
Reinigungsberufe	1.533	9,1	79	5,4	73	5,0
Keine Angabe	565	3,4	66	13,2	99	21,2
Gemeldete Arbeitsstellen	2.380	100	-143	-5,7	-200	-7,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	52	2,2	-3	-5,5	4	8,3
Fertigungsberufe	238	10,0	29	13,9	9	3,9
Fertigungstechnische Berufe	393	16,5	-53	-11,9	-109	-21,7
Bau- und Ausbauberufe	287	12,1	-30	-9,5	30	11,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	181	7,6	-23	-11,3	-44	-19,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	171	7,2	-	-	-28	-14,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	173	7,3	5	3,0	32	22,7
Handelsberufe	207	8,7	-22	-9,6	-45	-17,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	82	3,4	-19	-18,8	-11	-11,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	128	5,4	-9	-6,6	-5	-3,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	38	1,6	-5	-11,6	-20	-34,5
Sicherheitsberufe	21	0,9	2	10,5	-45	-68,2
Verkehrs- und Logistikberufe	345	14,5	-3	-0,9	54	18,6
Reinigungsberufe	64	2,7	-12	-15,8	-22	-25,6
Keine Angabe	-	-	-	x	-	-

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

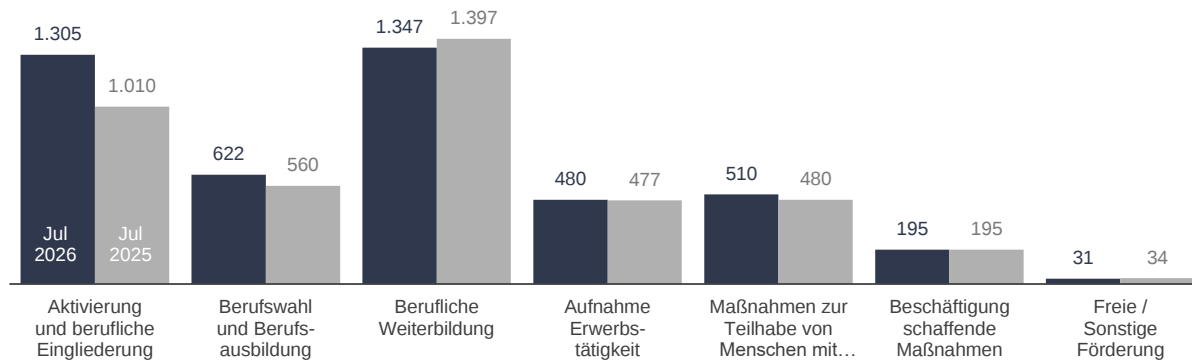
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juli 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien¹⁾³⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Jul 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	968	264	37,5	230	31,2	5.330	730	15,9
Berufswahl und Berufsausbildung	28	3	12,0	2	7,7	271	-16	-5,6
Berufliche Weiterbildung	156	8	5,4	16	11,4	1.258	-101	-7,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	98	-2	-2,0	16	19,5	628	43	7,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	33	2	6,5	18	120,0	200	24	13,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	26	9	52,9	2	8,3	188	18	10,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	35	11	45,8	-2	-5,4	255	-10	-3,8
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.305	-47	-3,5	295	29,2	1.362	219	19,1
Berufswahl und Berufsausbildung	622	-52	-7,7	62	11,1	690	19	2,9
Berufliche Weiterbildung	1.347	-244	-15,3	-50	-3,6	1.592	74	4,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	480	20	4,3	3	0,6	426	-71	-14,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	510	-25	-4,7	30	6,3	536	10	1,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	195	-6	-3,0	-	-	203	14	7,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	31	-6	-16,2	-3	-8,8	29	-6	-17,3
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	763	125	19,6	79	11,5	4.523	351	8,4
Berufswahl und Berufsausbildung	82	29	54,7	-56	-40,6	380	-55	-12,6
Berufliche Weiterbildung	401	212	112,2	65	19,3	1.568	128	8,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	86	11	14,7	-17	-16,5	570	-40	-6,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	42	16	61,5	-15	-26,3	160	-3	-1,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	33	9	37,5	6	22,2	208	51	32,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	12	9	x	6	100,0	71	-40	-36,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Werte einzelner zKT für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

Ausbildungsmarkt

[zurück zum Inhalt](#)

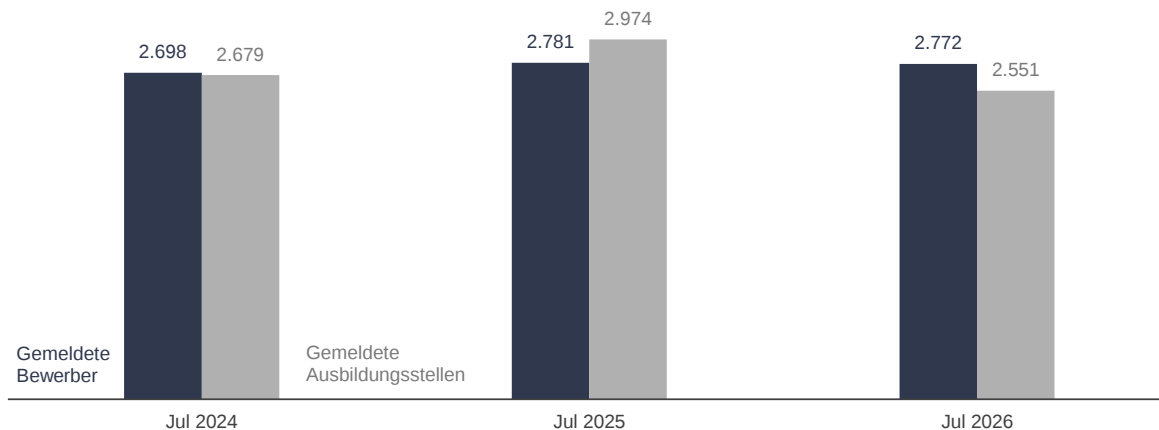
Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juli 2026

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer 2.772 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, etwa so viele wie im Vorjahreszeitraum (–9). Zugleich gab es 2.551 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 423 (–14%). Ende Juli waren 867 Bewerber noch unversorgt und 931 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+10 oder +1%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (–6 oder –1%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.772	-9	-0,3	2.781	2.698
versorgte Bewerber	1.905	-19	-1,0	1.924	1.975
einmündende Bewerber	808	-147	-15,4	955	987
andere ehemalige Bewerber	673	6	0,9	667	741
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	424	122	40,4	302	247
unversorgte Bewerber	867	10	1,2	857	723
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.551	-423	-14,2	2.974	2.679
betriebliche Ausbildungsstellen ³⁾	2.540	-403	-13,7	2.943	2.664
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ⁴⁾	11	-20	-64,5	31	15
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	931	-6	-0,6	937	882
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,92	x	x	1,07	0,99
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,07	x	x	1,09	1,22

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Revidierte Daten. Es können Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum auftreten. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

3) 2025/26 bundesweite Überzeichnung wegen Problemen bei der Übermittlung von Stellenangeboten durch einen großen Arbeitgeber im Bereich Einzelhandel.

4) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer (Arbeitsort)

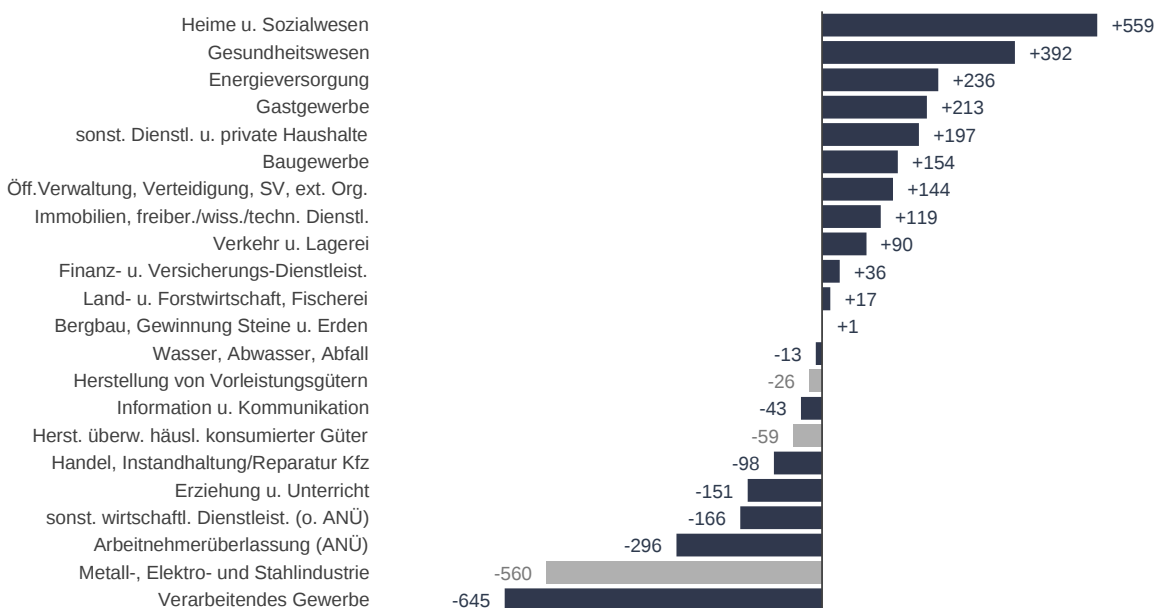
Dezember 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer auf 162.668. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 745 oder 0,5%, nach +526 oder +0,3% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+559 oder +3,4%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (–645 oder –2,6%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung	
	Dez 2025	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Dez 2025 / Dez 2024	
	1	2	3	4	5	absolut	in %
Insgesamt	162.668	166.254	163.539	162.301	161.923	745	0,5
52,6% Männer	85.618	87.643	86.191	85.574	85.454	164	0,2
47,4% Frauen	77.050	78.611	77.348	76.727	76.469	581	0,8
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	18.328	19.333	17.512	18.118	18.758	-430	-2,3
63,5% 25 bis unter 55 Jahre	103.354	105.471	104.965	104.143	103.496	-142	-0,1
23,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	38.900	39.355	39.048	38.174	37.728	1.172	3,1
66,9% Vollzeit	108.805	111.882	109.960	109.622	109.514	-709	-0,6
33,1% Teilzeit	53.863	54.372	53.579	52.679	52.409	1.454	2,8
91,3% Deutsche	148.483	150.786	148.526	148.245	148.841	-358	-0,2
8,7% Ausländer	14.185	15.468	15.013	14.056	13.082	1.103	8,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

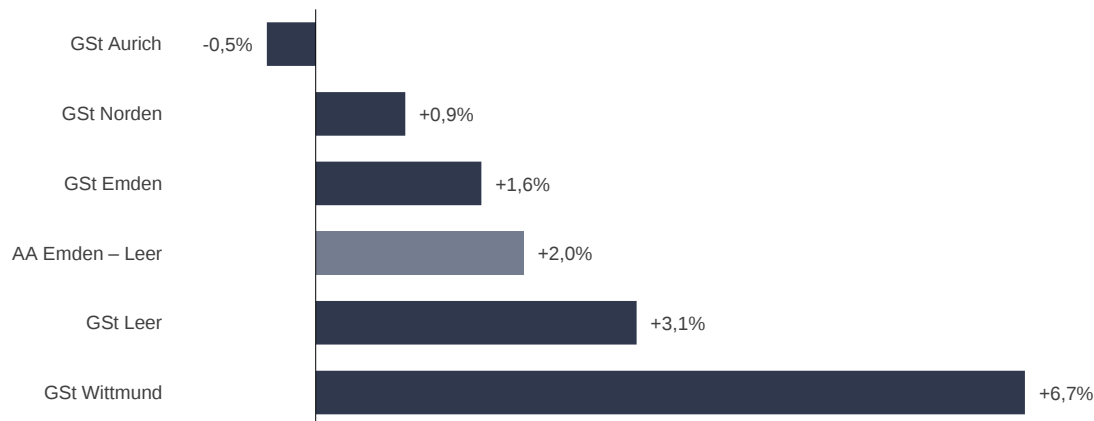
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Juli 2026

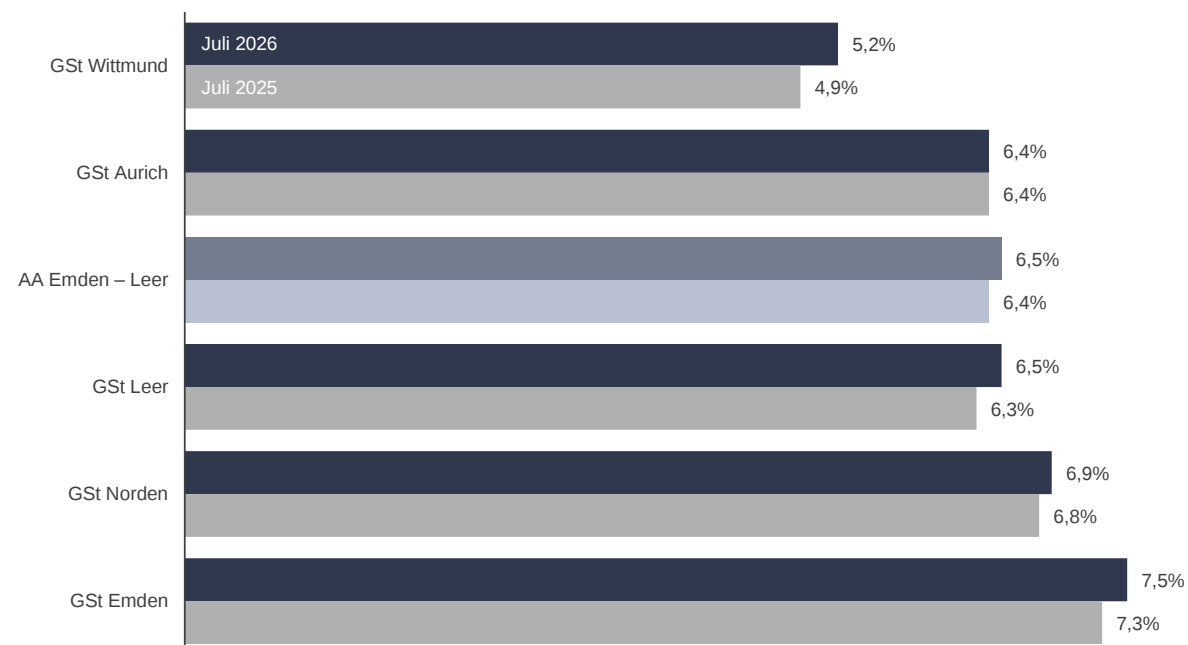
Im Agenturbezirk Emden – Leer entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Juli recht unterschiedlich. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Aurich; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 0,5%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Wittmund mit einer Zunahme von 7%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Juli 2026 von 5,2% in Wittmund bis 7,5% in Emden.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Emden

Juli 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von Juni auf Juli um 195 auf 3.093 Personen gestiegen. Das waren 48 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 7,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,3%. Dabei meldeten sich 694 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 80 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 493 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-4). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.969 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 48 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.945 Abmeldungen von Arbeitslosen (-240).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juli um 16 Stellen auf 630 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 7 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juli 217 neue Arbeitsstellen, 35 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.160 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 41.

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.645	4.495	4.486	150	3,3	80	1,8	0,5	-1,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.093	2.898	2.881	195	6,7	48	1,6	-1,1	-4,7
55,3% Männer	1.711	1.621	1.614	90	5,6	-13	-0,8	-2,8	-5,2
44,7% Frauen	1.382	1.277	1.267	105	8,2	61	4,6	1,3	-4,0
12,3% 15 bis unter 25 Jahre	379	303	292	76	25,1	33	9,5	4,1	2,5
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	82	56	48	26	46,4	19	30,2	5,7	-20,0
31,7% 50 Jahre und älter	979	955	943	24	2,5	68	7,5	7,2	3,7
23,0% dar. 55 Jahre und älter	710	710	707	-	-	78	12,3	14,7	12,2
34,8% Langzeitarbeitslose	1.075	1.022	1.027	53	5,2	-16	-1,5	-6,6	-7,7
7,2% Schwerbehinderte Menschen	223	209	193	14	6,7	30	15,5	20,8	9,0
24,4% Ausländer	755	748	755	7	0,9	-14	-1,8	-1,4	-5,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	694	477	508	217	45,5	80	13,0	9,2	2,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	189	183	177	6	3,3	-28	-12,9	14,4	5,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	272	118	137	154	130,5	75	38,1	-9,2	3,8
15 bis unter 25 Jahre	157	81	87	76	93,8	19	13,8	6,6	-
55 Jahre und älter	90	82	76	8	9,8	-8	-8,2	7,9	-18,3
seit Jahresbeginn	3.969	3.275	2.798	x	x	48	1,2	-1,0	-2,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	493	463	582	30	6,5	-4	-0,8	-13,0	-3,5
dar. in Erwerbstätigkeit	167	138	223	29	21,0	-25	-13,0	-13,2	-5,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	106	119	103	-13	-10,9	20	23,3	-7,8	6,2
15 bis unter 25 Jahre	75	68	84	7	10,3	-6	-7,4	4,6	-24,3
55 Jahre und älter	87	86	101	1	1,2	3	3,6	-8,5	-6,5
seit Jahresbeginn	3.945	3.452	2.989	x	x	-240	-5,7	-6,4	-5,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,5	7,0	7,0	x	x	x	7,3	7,1	7,3
Männer	7,7	7,3	7,3	x	x	x	7,7	7,5	7,6
Frauen	7,2	6,6	6,6	x	x	x	6,9	6,6	6,9
15 bis unter 25 Jahre	8,2	6,5	6,3	x	x	x	7,3	6,1	6,0
15 bis unter 20 Jahre	5,9	4,1	3,5	x	x	x	4,4	3,7	4,2
50 bis unter 65 Jahre	6,4	6,3	6,2	x	x	x	6,1	5,9	6,0
55 bis unter 65 Jahre	6,7	6,8	6,7	x	x	x	6,3	6,1	6,2
Ausländer	14,9	14,7	14,9	x	x	x	16,0	15,7	16,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,0	7,5	7,5	x	x	x	7,9	7,6	7,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	217	142	191	75	52,8	35	19,2	-2,1	13,7
Zugang seit Jahresbeginn	1.160	943	801	x	x	41	3,7	0,6	1,1
Bestand	630	646	629	-16	-2,5	-7	-1,1	7,8	-0,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Emden

Juli 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juni auf Juli um 119 auf 1.182 Personen gestiegen. Das waren 41 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 2,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%.

Dabei meldeten sich 369 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 226 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-6). Seit Beginn des Jahres gab es 2.086 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 97 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.097 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-155).

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.939	1.878	1.851	61	3,2	123	6,8	9,6	4,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.182	1.063	1.055	119	11,2	41	3,6	3,1	-3,1
55,4% Männer	655	593	585	62	10,5	6	0,9	-0,5	-4,9
44,6% Frauen	527	470	470	57	12,1	35	7,1	8,0	-0,8
16,7% 15 bis unter 25 Jahre	197	141	130	56	39,7	17	9,4	10,2	6,6
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	37	15	14	22	146,7	10	37,0	-11,8	-22,2
35,9% 50 Jahre und älter	424	417	410	7	1,7	30	7,6	8,0	3,3
27,9% dar. 55 Jahre und älter	330	341	340	-11	-3,2	32	10,7	15,6	12,2
10,8% Langzeitarbeitslose	128	120	120	8	6,7	9	7,6	12,1	8,1
9,6% Schwerbehinderte Menschen	114	110	101	4	3,6	18	18,8	37,5	18,8
17,4% Ausländer	206	188	215	18	9,6	16	8,4	3,3	1,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	369	246	242	123	50,0	3	0,8	5,6	-1,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	152	141	138	11	7,8	-31	-16,9	9,3	4,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	158	52	45	106	203,8	41	35,0	-18,8	-6,3
15 bis unter 25 Jahre	106	39	36	67	171,8	6	6,0	11,4	-10,0
55 Jahre und älter	42	51	43	-9	-17,6	-14	-25,0	10,9	-6,5
seit Jahresbeginn	2.086	1.717	1.471	x	x	-97	-4,4	-5,5	-7,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	226	222	308	4	1,8	-6	-2,6	-16,9	-
dar. in Erwerbstätigkeit	109	99	152	10	10,1	-14	-11,4	-17,5	-10,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	37	45	1	2,7	2	5,6	-35,1	21,6
15 bis unter 25 Jahre	39	26	43	13	50,0	-	-	-7,1	-20,4
55 Jahre und älter	47	53	63	-6	-11,3	-1	-2,1	-3,6	6,8
seit Jahresbeginn	2.097	1.871	1.649	x	x	-155	-6,9	-7,4	-5,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	2,6	2,5	x	x	x	2,7	2,5	2,6
Männer	3,0	2,7	2,6	x	x	x	2,9	2,7	2,8
Frauen	2,7	2,4	2,4	x	x	x	2,6	2,3	2,5
15 bis unter 25 Jahre	4,2	3,0	2,8	x	x	x	3,8	2,7	2,6
15 bis unter 20 Jahre	2,7	1,1	1,0	x	x	x	1,9	1,2	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,7	2,6	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	3,3	x	x	x	3,0	3,0	3,0
Ausländer	4,1	3,7	4,2	x	x	x	3,9	3,8	4,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	2,8	2,7	x	x	x	3,0	2,7	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Emden

Juli 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Juni auf Juli um 76 auf 1.911 Personen gestiegen. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+7). Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 4,6%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 325 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 77 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 267 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 2 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.883 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 145 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.848 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–85).

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.706	2.617	2.635	89	3,4	-43	-1,6	-5,1	-5,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.911	1.835	1.826	76	4,1	7	0,4	-3,3	-5,6
55,3% Männer	1.056	1.028	1.029	28	2,7	-19	-1,8	-4,1	-5,4
44,7% Frauen	855	807	797	48	5,9	26	3,1	-2,3	-5,8
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	182	162	162	20	12,3	16	9,6	-0,6	-0,6
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	45	41	34	4	9,8	9	25,0	13,9	-19,0
29,0% 50 Jahre und älter	555	538	533	17	3,2	38	7,4	6,5	4,1
19,9% dar. 55 Jahre und älter	380	369	367	11	3,0	46	13,8	13,9	12,2
49,6% Langzeitarbeitslose	947	902	907	45	5,0	-25	-2,6	-8,6	-9,5
5,7% Schwerbehinderte Menschen	109	99	92	10	10,1	12	12,4	6,5	-
28,7% Ausländer	549	560	540	-11	-2,0	-30	-5,2	-2,9	-7,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	325	231	266	94	40,7	77	31,0	13,2	6,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	37	42	39	-5	-11,9	3	8,8	35,5	8,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	114	66	92	48	72,7	34	42,5	-	9,5
15 bis unter 25 Jahre	51	42	51	9	21,4	13	34,2	2,4	8,5
55 Jahre und älter	48	31	33	17	54,8	6	14,3	3,3	-29,8
seit Jahresbeginn	1.883	1.558	1.327	x	x	145	8,3	4,6	3,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	267	241	274	26	10,8	2	0,8	-9,1	-7,1
dar. in Erwerbstätigkeit	58	39	71	19	48,7	-11	-15,9	-	7,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	68	82	58	-14	-17,1	18	36,0	13,9	-3,3
15 bis unter 25 Jahre	36	42	41	-6	-14,3	-6	-14,3	13,5	-28,1
55 Jahre und älter	40	33	38	7	21,2	4	11,1	-15,4	-22,4
seit Jahresbeginn	1.848	1.581	1.340	x	x	-85	-4,4	-5,2	-4,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,4	4,4	x	x	x	4,6	4,6	4,7
Männer	4,8	4,6	4,6	x	x	x	4,8	4,8	4,9
Frauen	4,4	4,2	4,1	x	x	x	4,3	4,3	4,4
15 bis unter 25 Jahre	3,9	3,5	3,5	x	x	x	3,5	3,4	3,4
15 bis unter 20 Jahre	3,3	3,0	2,5	x	x	x	2,5	2,5	3,0
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,5	3,5	x	x	x	3,4	3,3	3,4
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,4	3,4	x	x	x	3,2	3,1	3,2
Ausländer	10,8	11,0	10,6	x	x	x	12,0	12,0	12,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	4,8	4,7	x	x	x	4,9	4,9	5,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Aurich

Juli 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von Juni auf Juli um 265 auf 3.644 Personen gestiegen. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (-17). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 6,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 953 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 250 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 685 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+76). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 4.609 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (-11); dem gegenüber stehen 4.498 Abmeldungen von Arbeitslosen (+175).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juli um 89 Stellen auf 563 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 13 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Juli 114 neue Arbeitsstellen, 78 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 984 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 78.

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.117	4.859	5.118	258	5,3	-138	-2,6	-6,6	-7,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.644	3.379	3.504	265	7,8	-17	-0,5	-5,1	-6,3
53,0% Männer	1.930	1.845	1.928	85	4,6	-27	-1,4	-3,7	-4,1
47,0% Frauen	1.714	1.534	1.576	180	11,7	10	0,6	-6,8	-8,9
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	380	306	325	74	24,2	13	3,5	2,3	-0,3
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	54	35	43	19	54,3	-13	-19,4	-22,2	4,9
34,5% 50 Jahre und älter	1.257	1.253	1.273	4	0,3	27	2,2	2,5	0,8
25,3% dar. 55 Jahre und älter	922	928	940	-6	-0,6	27	3,0	5,2	3,9
45,8% Langzeitarbeitslose	1.668	1.585	1.668	83	5,2	-16	-1,0	-5,9	-6,4
6,8% Schwerbehinderte Menschen	249	268	253	-19	-7,1	23	10,2	14,5	7,2
21,8% Ausländer	796	766	818	30	3,9	-109	-12,0	-14,7	-14,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	953	434	591	519	119,6	250	35,6	-10,9	-10,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	251	183	202	68	37,2	4	1,6	-7,6	-17,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	331	106	149	225	212,3	66	24,9	-5,4	4,9
15 bis unter 25 Jahre	208	66	99	142	215,2	23	12,4	-16,5	7,6
55 Jahre und älter	126	81	96	45	55,6	26	26,0	-4,7	-15,8
seit Jahresbeginn	4.609	3.656	3.222	x	x	-11	-0,2	-6,7	-6,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	685	553	668	132	23,9	76	12,5	-17,1	31,5
dar. in Erwerbstätigkeit	168	130	229	38	29,2	-15	-8,2	-28,6	0,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	155	69	125	86	124,6	9	6,2	-45,2	4,2
15 bis unter 25 Jahre	127	79	103	48	60,8	9	7,6	-19,4	49,3
55 Jahre und älter	139	98	112	41	41,8	45	47,9	-19,0	9,8
seit Jahresbeginn	4.498	3.813	3.260	x	x	175	4,0	2,7	7,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,4	5,9	6,1	x	x	x	6,4	6,2	6,5
Männer	6,4	6,1	6,4	x	x	x	6,5	6,3	6,6
Frauen	6,3	5,7	5,8	x	x	x	6,3	6,1	6,4
15 bis unter 25 Jahre	6,4	5,1	5,5	x	x	x	5,9	4,8	5,3
15 bis unter 20 Jahre	3,0	1,9	2,4	x	x	x	3,6	2,4	2,2
50 bis unter 65 Jahre	6,0	6,0	6,1	x	x	x	5,9	5,9	6,1
55 bis unter 65 Jahre	6,4	6,4	6,6	x	x	x	6,5	6,4	6,6
Ausländer	20,3	19,5	20,9	x	x	x	24,0	23,8	25,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,8	6,3	6,6	x	x	x	6,9	6,7	7,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	114	192	156	-78	-40,6	-78	-40,6	67,0	30,0
Zugang seit Jahresbeginn	984	870	678	x	x	-78	-7,3	-	-10,2
Bestand	563	652	578	-89	-13,7	13	2,4	24,0	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Aurich

Juli 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juni auf Juli um 118 auf 1.313 Personen gestiegen. Das waren 8 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 2,3%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 417 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 55 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 294 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-70). Seit Beginn des Jahres gab es 2.484 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 168 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.474 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-114).

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.094	2.053	2.074	41	2,0	-50	-2,3	-1,0	-0,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.313	1.195	1.216	118	9,9	-8	-0,6	-1,3	0,6
55,7% Männer	731	672	697	59	8,8	-14	-1,9	-2,6	2,7
44,3% Frauen	582	523	519	59	11,3	6	1,0	0,4	-2,1
14,8% 15 bis unter 25 Jahre	194	132	132	62	47,0	-16	-7,6	-5,7	-9,0
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	16	15	12	75,0	-1	-3,4	23,1	25,0
40,4% 50 Jahre und älter	531	540	543	-9	-1,7	21	4,1	7,6	9,7
31,8% dar. 55 Jahre und älter	418	434	433	-16	-3,7	9	2,2	7,2	8,8
11,3% Langzeitarbeitslose	149	148	145	1	0,7	13	9,6	10,4	9,8
9,4% Schwerbehinderte Menschen	123	128	119	-5	-3,9	13	11,8	16,4	15,5
9,0% Ausländer	118	119	131	-1	-0,8	-35	-22,9	-18,5	-9,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	417	267	296	150	56,2	-55	-11,7	-11,3	-8,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	193	162	175	31	19,1	-24	-11,1	-6,4	-11,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	163	53	65	110	207,5	-25	-13,3	-22,1	-13,3
15 bis unter 25 Jahre	121	51	41	70	137,3	-16	-11,7	37,8	-2,4
55 Jahre und älter	47	47	56	-	-	-21	-30,9	-27,7	-12,5
seit Jahresbeginn	2.484	2.067	1.800	x	x	-168	-6,3	-5,2	-4,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	294	278	369	16	5,8	-70	-19,2	-7,9	5,4
dar. in Erwerbstätigkeit	120	115	185	5	4,3	-22	-15,5	-12,2	2,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	52	48	60	4	8,3	-31	-37,3	-26,2	-16,7
15 bis unter 25 Jahre	54	47	59	7	14,9	-15	-21,7	23,7	43,9
55 Jahre und älter	65	47	70	18	38,3	-	-	-25,4	-13,6
seit Jahresbeginn	2.474	2.180	1.902	x	x	-114	-4,4	-2,0	-1,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,1	2,1	x	x	x	2,3	2,1	2,1
Männer	2,4	2,2	2,3	x	x	x	2,5	2,3	2,2
Frauen	2,2	1,9	1,9	x	x	x	2,1	1,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre	3,3	2,2	2,2	x	x	x	3,4	2,3	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,5	0,9	0,8	x	x	x	1,6	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,4	2,4	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,8	3,0	3,0	x	x	x	2,9	2,9	2,8
Ausländer	3,0	3,0	3,3	x	x	x	4,1	3,9	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,2	2,3	x	x	x	2,5	2,3	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Aurich

Juli 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Juni auf Juli um 147 auf 2.331 Personen gestiegen. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (–9). Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 4,1%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 536 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 305 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 391 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 146 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.125 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 157 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.024 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+289).

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.023	2.806	3.044	217	7,7	-88	-2,8	-10,4	-11,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.331	2.184	2.288	147	6,7	-9	-0,4	-7,1	-9,6
51,4% Männer	1.199	1.173	1.231	26	2,2	-13	-1,1	-4,2	-7,6
48,6% Frauen	1.132	1.011	1.057	121	12,0	4	0,4	-10,1	-11,9
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	186	174	193	12	6,9	29	18,5	9,4	6,6
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	19	28	7	36,8	-12	-31,6	-40,6	-3,4
31,1% 50 Jahre und älter	726	713	730	13	1,8	6	0,8	-1,1	-4,9
21,6% dar. 55 Jahre und älter	504	494	507	10	2,0	18	3,7	3,6	-
65,2% Langzeitarbeitslose	1.519	1.437	1.523	82	5,7	-29	-1,9	-7,3	-7,7
5,4% Schwerbehinderte Menschen	126	140	134	-14	-10,0	10	8,6	12,9	0,8
29,1% Ausländer	678	647	687	31	4,8	-74	-9,8	-14,0	-15,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	536	167	295	369	221,0	305	132,0	-10,2	-11,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	58	21	27	37	176,2	28	93,3	-16,0	-43,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	168	53	84	115	217,0	91	118,2	20,5	25,4
15 bis unter 25 Jahre	87	15	58	72	x	39	81,3	-64,3	16,0
55 Jahre und älter	79	34	40	45	132,4	47	146,9	70,0	-20,0
seit Jahresbeginn	2.125	1.589	1.422	x	x	157	8,0	-8,5	-8,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	391	275	299	116	42,2	146	59,6	-24,7	89,2
dar. in Erwerbstätigkeit	48	15	44	33	220,0	7	17,1	-70,6	-6,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	103	21	65	82	x	40	63,5	-65,6	35,4
15 bis unter 25 Jahre	73	32	44	41	128,1	24	49,0	-46,7	57,1
55 Jahre und älter	74	51	42	23	45,1	45	155,2	-12,1	100,0
seit Jahresbeginn	2.024	1.633	1.358	x	x	289	16,7	9,6	20,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	3,8	4,0	x	x	x	4,1	4,1	4,4
Männer	4,0	3,9	4,1	x	x	x	4,0	4,0	4,4
Frauen	4,2	3,7	3,9	x	x	x	4,2	4,2	4,5
15 bis unter 25 Jahre	3,1	2,9	3,2	x	x	x	2,5	2,6	2,9
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,0	1,5	x	x	x	2,1	1,7	1,6
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,4	3,5	x	x	x	3,5	3,5	3,7
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,6	x	x	x	3,6	3,5	3,7
Ausländer	17,3	16,5	17,5	x	x	x	20,0	20,0	21,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,1	4,3	x	x	x	4,4	4,4	4,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Norden

Juli 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von Juni auf Juli um 242 auf 2.606 Personen gestiegen. Das waren 22 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 6,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,8%. Dabei meldeten sich 747 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 196 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 512 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+46). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.803 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 127 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 4.254 Abmeldungen von Arbeitslosen (+91).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juli um 6 Stellen auf 252 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 14 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juli 59 neue Arbeitsstellen, 8 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 438 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 82.

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.595	3.391	3.520	204	6,0	10	0,3	-4,2	-5,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.606	2.364	2.467	242	10,2	22	0,9	-5,9	-2,9
51,7% Männer	1.348	1.262	1.347	86	6,8	-56	-4,0	-8,0	-3,2
48,3% Frauen	1.258	1.102	1.120	156	14,2	78	6,6	-3,3	-2,4
11,9% 15 bis unter 25 Jahre	311	259	279	52	20,1	-10	-3,1	-9,8	-4,1
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	59	51	52	8	15,7	-13	-18,1	-10,5	-1,9
35,9% 50 Jahre und älter	935	907	895	28	3,1	43	4,8	2,4	-0,4
27,1% dar. 55 Jahre und älter	706	683	676	23	3,4	37	5,5	4,0	1,0
40,4% Langzeitarbeitslose	1.053	981	1.013	72	7,3	46	4,6	-2,9	-1,7
8,3% Schwerbehinderte Menschen	216	198	199	18	9,1	10	4,9	-0,5	1,5
21,0% Ausländer	548	484	541	64	13,2	1	0,2	-15,4	-3,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	747	344	389	403	117,2	196	35,6	-23,0	-14,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	189	126	126	63	50,0	5	2,7	-10,6	-11,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	231	66	79	165	250,0	44	23,5	-38,3	-16,0
15 bis unter 25 Jahre	138	47	72	91	193,6	19	16,0	-21,7	20,0
55 Jahre und älter	127	96	90	31	32,3	23	22,1	-9,4	3,4
seit Jahresbeginn	3.803	3.056	2.712	x	x	-127	-3,2	-9,6	-7,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	512	455	547	57	12,5	46	9,9	-5,0	8,5
dar. in Erwerbstätigkeit	144	121	187	23	19,0	-11	-7,1	-9,7	-14,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	106	70	108	36	51,4	20	23,3	-9,1	17,4
15 bis unter 25 Jahre	77	65	75	12	18,5	-1	-1,3	4,8	41,5
55 Jahre und älter	109	98	120	11	11,2	13	13,5	-21,0	-1,6
seit Jahresbeginn	4.254	3.742	3.287	x	x	91	2,2	1,2	2,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,9	6,2	6,5	x	x	x	6,8	6,6	6,7
Männer	6,9	6,5	6,9	x	x	x	7,2	7,0	7,1
Frauen	6,8	6,0	6,1	x	x	x	6,4	6,2	6,3
15 bis unter 25 Jahre	7,3	6,1	6,6	x	x	x	7,4	6,6	6,7
15 bis unter 20 Jahre	4,2	3,7	3,7	x	x	x	5,1	4,1	3,8
50 bis unter 65 Jahre	6,3	6,1	6,0	x	x	x	6,1	6,1	6,2
55 bis unter 65 Jahre	6,8	6,6	6,5	x	x	x	6,8	6,7	6,8
Ausländer	14,0	12,4	13,8	x	x	x	14,4	15,1	14,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,4	6,7	7,0	x	x	x	7,3	7,1	7,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	59	73	64	-14	-19,2	-8	-11,9	2,8	-16,9
Zugang seit Jahresbeginn	438	379	306	x	x	-82	-15,8	-16,3	-19,9
Bestand	252	258	245	-6	-2,3	-14	-5,3	-4,1	-9,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Norden

Juli 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juni auf Juli um 61 auf 911 Personen gestiegen. Das waren 10 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 2,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 293 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 227 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+4). Seit Beginn des Jahres gab es 2.062 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 57 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.589 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+65).

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.462	1.451	1.440	11	0,8	33	2,3	6,8	5,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	911	850	880	61	7,2	-10	-1,1	0,1	5,9
54,9% Männer	500	472	489	28	5,9	-38	-7,1	-5,6	-
45,1% Frauen	411	378	391	33	8,7	28	7,3	8,3	14,3
12,5% 15 bis unter 25 Jahre	114	97	97	17	17,5	-27	-19,1	-8,5	-5,8
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	8	8	9	112,5	-10	-37,0	-46,7	-42,9
47,1% 50 Jahre und älter	429	410	409	19	4,6	29	7,3	4,9	6,0
39,6% dar. 55 Jahre und älter	361	346	348	15	4,3	21	6,2	4,5	6,7
12,4% Langzeitarbeitslose	113	105	108	8	7,6	-15	-11,7	-19,2	-10,0
10,6% Schwerbehinderte Menschen	97	90	95	7	7,8	-	-	-5,3	6,7
6,3% Ausländer	57	55	67	2	3,6	2	3,6	-14,1	24,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	293	220	206	73	33,2	-14	-4,6	-9,5	2,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	133	115	107	18	15,7	-16	-10,7	-7,3	-6,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	108	48	52	60	125,0	-9	-7,7	11,6	20,9
15 bis unter 25 Jahre	66	37	33	29	78,4	-15	-18,5	8,8	6,5
55 Jahre und älter	64	60	47	4	6,7	3	4,9	-7,7	2,2
seit Jahresbeginn	2.062	1.769	1.549	x	x	-57	-2,7	-2,4	-1,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	227	256	302	-29	-11,3	4	1,8	12,8	1,3
dar. in Erwerbstätigkeit	105	108	155	-3	-2,8	-4	-3,7	5,9	-10,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	45	52	-1	-2,2	-	-	28,6	15,6
15 bis unter 25 Jahre	42	36	39	6	16,7	-1	-2,3	20,0	30,0
55 Jahre und älter	51	67	72	-16	-23,9	-2	-3,8	3,1	-10,0
seit Jahresbeginn	2.589	2.362	2.106	x	x	65	2,6	2,7	1,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,2	2,3	x	x	x	2,4	2,2	2,2
Männer	2,6	2,4	2,5	x	x	x	2,8	2,6	2,5
Frauen	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,1	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,3	2,3	x	x	x	3,2	2,4	2,4
15 bis unter 20 Jahre	1,2	0,6	0,6	x	x	x	1,9	1,1	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,8	2,7	x	x	x	2,7	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,4	3,4	x	x	x	3,4	3,3	3,3
Ausländer	1,5	1,4	1,7	x	x	x	1,5	1,7	1,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,4	2,5	x	x	x	2,6	2,4	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Norden

Juli 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Juni auf Juli um 181 auf 1.695 Personen gestiegen. Das waren 32 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 4,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%.

Dabei meldeten sich 454 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 210 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 285 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 42 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.741 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 70 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.665 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+26).

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.133	1.940	2.080	193	9,9	-23	-1,1	-11,1	-11,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.695	1.514	1.587	181	12,0	32	1,9	-9,0	-7,1
50,0% Männer	848	790	858	58	7,3	-18	-2,1	-9,4	-5,0
50,0% Frauen	847	724	729	123	17,0	50	6,3	-8,5	-9,6
11,6% 15 bis unter 25 Jahre	197	162	182	35	21,6	17	9,4	-10,5	-3,2
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	43	44	-1	-2,3	-3	-6,7	2,4	12,8
29,9% 50 Jahre und älter	506	497	486	9	1,8	14	2,8	0,4	-5,3
20,4% dar. 55 Jahre und älter	345	337	328	8	2,4	16	4,9	3,4	-4,4
55,5% Langzeitarbeitslose	940	876	905	64	7,3	61	6,9	-0,5	-0,7
7,0% Schwerbehinderte Menschen	119	108	104	11	10,2	10	9,2	3,8	-2,8
29,0% Ausländer	491	429	474	62	14,5	-1	-0,2	-15,6	-6,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	454	124	183	330	x	210	86,1	-39,2	-28,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	56	11	19	45	x	21	60,0	-35,3	-34,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	123	18	27	105	x	53	75,7	-71,9	-47,1
15 bis unter 25 Jahre	72	10	39	62	x	34	89,5	-61,5	34,5
55 Jahre und älter	63	36	43	27	75,0	20	46,5	-12,2	4,9
seit Jahresbeginn	1.741	1.287	1.163	x	x	-70	-3,9	-17,9	-14,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	285	199	245	86	43,2	42	17,3	-21,0	18,9
dar. in Erwerbstätigkeit	39	13	32	26	200,0	-7	-15,2	-59,4	-27,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	62	25	56	37	148,0	20	47,6	-40,5	19,1
15 bis unter 25 Jahre	35	29	36	6	20,7	-	-	-9,4	56,5
55 Jahre und älter	58	31	48	27	87,1	15	34,9	-47,5	14,3
seit Jahresbeginn	1.665	1.380	1.181	x	x	26	1,6	-1,1	3,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,0	4,2	x	x	x	4,4	4,4	4,5
Männer	4,3	4,1	4,4	x	x	x	4,4	4,5	4,6
Frauen	4,6	3,9	4,0	x	x	x	4,3	4,3	4,4
15 bis unter 25 Jahre	4,6	3,8	4,3	x	x	x	4,1	4,2	4,3
15 bis unter 20 Jahre	3,0	3,1	3,1	x	x	x	3,2	3,0	2,8
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,3	3,2	x	x	x	3,4	3,4	3,5
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,2	3,1	x	x	x	3,4	3,3	3,5
Ausländer	12,5	11,0	12,1	x	x	x	13,0	13,4	13,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,3	4,5	x	x	x	4,7	4,7	4,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Wittmund

Juli 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von Juni auf Juli um 82 auf 1.550 Personen gestiegen. Das waren 98 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 5,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,9%. Dabei meldeten sich 344 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 58 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 274 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+2). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.260 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 55 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.568 Abmeldungen von Arbeitslosen (+5). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juli um 8 Stellen auf 257 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 90 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juli 102 neue Arbeitsstellen, 31 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 437 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 185.

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.568	2.532	2.553	36	1,4	71	2,8	3,2	2,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.550	1.468	1.496	82	5,6	98	6,7	2,0	0,3
53,8% Männer	834	778	782	56	7,2	79	10,5	4,3	0,3
46,2% Frauen	716	690	714	26	3,8	19	2,7	-0,4	0,4
12,6% 15 bis unter 25 Jahre	196	161	161	35	21,7	17	9,5	5,9	9,5
3,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	55	40	45	15	37,5	21	61,8	53,8	87,5
38,8% 50 Jahre und älter	601	592	603	9	1,5	61	11,3	9,2	7,9
30,5% dar. 55 Jahre und älter	472	469	477	3	0,6	56	13,5	10,4	9,9
33,3% Langzeitarbeitslose	516	527	535	-11	-2,1	-14	-2,6	-0,2	-2,0
5,9% Schwerbehinderte Menschen	91	93	91	-2	-2,2	-11	-10,8	-1,1	2,2
20,8% Ausländer	322	310	325	12	3,9	36	12,6	-2,8	-0,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	344	243	262	101	41,6	58	20,3	-6,9	4,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	141	93	124	48	51,6	37	35,6	4,5	14,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	137	68	57	69	101,5	20	17,1	-23,6	-5,0
15 bis unter 25 Jahre	93	44	45	49	111,4	8	9,4	-8,3	32,4
55 Jahre und älter	50	53	72	-3	-5,7	13	35,1	1,9	41,2
seit Jahresbeginn	2.260	1.916	1.673	x	x	55	2,5	-0,2	0,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	274	263	344	11	4,2	2	0,7	-16,2	-2,8
dar. in Erwerbstätigkeit	100	106	156	-6	-5,7	8	8,7	-7,8	-11,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	54	68	11	20,4	-5	-7,1	-27,0	11,5
15 bis unter 25 Jahre	58	41	61	17	41,5	-	-	-4,7	60,5
55 Jahre und älter	49	62	68	-13	-21,0	-5	-9,3	-3,1	-12,8
seit Jahresbeginn	2.568	2.294	2.031	x	x	5	0,2	0,1	2,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,2	4,9	5,0	x	x	x	4,9	4,8	5,0
Männer	5,5	5,1	5,2	x	x	x	5,0	4,9	5,1
Frauen	4,9	4,7	4,9	x	x	x	4,8	4,7	4,9
15 bis unter 25 Jahre	5,9	4,8	4,8	x	x	x	5,2	4,4	4,3
15 bis unter 20 Jahre	5,0	3,6	4,1	x	x	x	3,0	2,3	2,1
50 bis unter 65 Jahre	5,2	5,1	5,2	x	x	x	4,7	4,7	4,8
55 bis unter 65 Jahre	5,8	5,8	5,9	x	x	x	5,4	5,4	5,5
Ausländer	15,5	14,9	15,7	x	x	x	14,0	15,6	16,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,6	5,3	5,4	x	x	x	5,3	5,2	5,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	102	81	41	21	25,9	31	43,7	-4,7	-29,3
Zugang seit Jahresbeginn	437	335	254	x	x	-185	-29,7	-39,2	-45,5
Bestand	257	249	235	8	3,2	-90	-25,9	-23,4	-27,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Wittmund

Juli 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juni auf Juli um 96 auf 779 Personen gestiegen. Das waren 118 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 238 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 59 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 152 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+17). Seit Beginn des Jahres gab es 1.571 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 121 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.740 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+22).

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.284	1.212	1.206	72	5,9	173	15,6	13,8	11,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	779	683	677	96	14,1	118	17,9	10,3	0,4
52,6% Männer	410	355	350	55	15,5	77	23,1	11,6	0,9
47,4% Frauen	369	328	327	41	12,5	41	12,5	9,0	-
14,1% 15 bis unter 25 Jahre	110	74	69	36	48,6	13	13,4	5,7	-2,8
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	13	13	11	84,6	7	41,2	85,7	85,7
46,6% 50 Jahre und älter	363	350	353	13	3,7	61	20,2	19,5	13,1
38,6% dar. 55 Jahre und älter	301	295	297	6	2,0	50	19,9	18,5	14,7
12,5% Langzeitarbeitslose	97	99	101	-2	-2,0	-	-	-1,0	3,1
8,3% Schwerbehinderte Menschen	65	64	63	1	1,6	-12	-15,6	-7,2	-6,0
9,9% Ausländer	77	66	62	11	16,7	30	63,8	43,5	-7,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	238	162	183	76	46,9	59	33,0	20,0	19,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	121	82	110	39	47,6	36	42,4	10,8	19,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	86	48	33	38	79,2	17	24,6	29,7	6,5
15 bis unter 25 Jahre	71	31	30	40	129,0	10	16,4	14,8	76,5
55 Jahre und älter	36	43	60	-7	-16,3	9	33,3	22,9	81,8
seit Jahresbeginn	1.571	1.333	1.171	x	x	121	8,3	4,9	3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	152	149	222	3	2,0	17	12,6	-19,0	-1,3
dar. in Erwerbstätigkeit	70	73	131	-3	-4,1	7	11,1	-13,1	-10,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	32	24	26	8	33,3	14	77,8	-29,4	-7,1
15 bis unter 25 Jahre	33	23	38	10	43,5	-2	-5,7	-14,8	81,0
55 Jahre und älter	33	46	55	-13	-28,3	4	13,8	-	-8,3
seit Jahresbeginn	1.740	1.588	1.439	x	x	22	1,3	0,3	2,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,1	2,3
Männer	2,7	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,1	2,3
Frauen	2,5	2,2	2,2	x	x	x	2,2	2,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	3,3	2,2	2,1	x	x	x	2,8	2,0	2,1
15 bis unter 20 Jahre	2,2	1,2	1,2	x	x	x	1,5	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,0	3,0	x	x	x	2,6	2,5	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,6	3,7	x	x	x	3,2	3,1	3,3
Ausländer	3,7	3,2	3,0	x	x	x	2,3	2,3	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,2	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Wittmund

Juli 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Juni auf Juli um 14 auf 771 Personen verringert. Das waren 20 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%.

Dabei meldeten sich 106 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 1 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 122 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 15 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 689 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 66 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 828 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-17).

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	1.284	1.320	1.347	-36	-2,7	-102	-7,4	-4,9	-3,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	771	785	819	-14	-1,8	-20	-2,5	-4,3	0,2	
55,0% Männer	424	423	432	1	0,2	2	0,5	-1,2	-0,2	
45,0% Frauen	347	362	387	-15	-4,1	-22	-6,0	-7,7	0,8	
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	86	87	92	-1	-1,1	4	4,9	6,1	21,1	
4,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	27	32	4	14,8	14	82,4	42,1	88,2	
30,9% 50 Jahre und älter	238	242	250	-4	-1,7	-	-	-2,8	1,2	
22,2% dar. 55 Jahre und älter	171	174	180	-3	-1,7	6	3,6	-1,1	2,9	
54,3% Langzeitarbeitslose	419	428	434	-9	-2,1	-14	-3,2	-	-3,1	
3,4% Schwerbehinderte Menschen	26	29	28	-3	-10,3	1	4,0	16,0	27,3	
31,8% Ausländer	245	244	263	1	0,4	6	2,5	-10,6	0,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	106	81	79	25	30,9	-1	-0,9	-35,7	-20,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	20	11	14	9	81,8	1	5,3	-26,7	-12,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	20	24	31	155,0	3	6,3	-61,5	-17,2	
15 bis unter 25 Jahre	22	13	15	9	69,2	-2	-8,3	-38,1	-11,8	
55 Jahre und älter	14	10	12	4	40,0	4	40,0	-41,2	-33,3	
seit Jahresbeginn	689	583	502	x	x	-66	-8,7	-10,0	-3,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	122	114	122	8	7,0	-15	-10,9	-12,3	-5,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	30	33	25	-3	-9,1	1	3,4	6,5	-19,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	30	42	3	10,0	-19	-36,5	-25,0	27,3	
15 bis unter 25 Jahre	25	18	23	7	38,9	2	8,7	12,5	35,3	
55 Jahre und älter	16	16	13	-	-	-9	-36,0	-11,1	-27,8	
seit Jahresbeginn	828	706	592	x	x	-17	-2,0	-0,3	2,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,7	2,8	2,7	
Männer	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,8	2,8	2,9	
Frauen	2,4	2,5	2,6	x	x	x	2,5	2,7	2,6	
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,6	2,8	x	x	x	2,4	2,4	2,2	
15 bis unter 20 Jahre	2,8	2,5	2,9	x	x	x	1,5	1,7	1,5	
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,1	2,2	2,2	
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,3	x	x	x	2,1	2,3	2,2	
Ausländer	11,8	11,8	12,7	x	x	x	11,7	13,4	12,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,8	3,0	x	x	x	2,9	3,0	3,0	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Leer

Juli 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von Juni auf Juli um 220 auf 5.906 Personen gestiegen. Das waren 175 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 6,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,3%. Dabei meldeten sich 1.284 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 112 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.074 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+74). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 7.441 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 211 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 7.057 Abmeldungen von Arbeitslosen (+256). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juli um 40 Stellen auf 678 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 102 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juli 175 neue Arbeitsstellen, 17 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.204 Arbeitsstellen ein, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (-3).

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.634	8.494	8.468	140	1,6	35	0,4	-0,5	-0,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.906	5.686	5.580	220	3,9	175	3,1	2,3	0,6
53,5% Männer	3.162	3.058	3.018	104	3,4	27	0,9	0,3	-2,3
46,5% Frauen	2.744	2.628	2.562	116	4,4	148	5,7	4,8	4,3
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	680	545	539	135	24,8	5	0,7	2,3	-1,1
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	125	90	96	35	38,9	22	21,4	20,0	5,5
35,5% 50 Jahre und älter	2.094	2.116	2.079	-22	-1,0	122	6,2	7,4	6,3
27,8% dar. 55 Jahre und älter	1.644	1.653	1.621	-9	-0,5	145	9,7	8,9	8,4
43,0% Langzeitarbeitslose	2.537	2.517	2.423	20	0,8	82	3,3	3,3	1,1
9,0% Schwerbehinderte Menschen	534	519	515	15	2,9	35	7,0	2,8	4,9
24,4% Ausländer	1.441	1.453	1.389	-12	-0,8	-26	-1,8	0,5	-6,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.284	1.046	1.014	238	22,8	112	9,6	10,2	13,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	369	294	318	75	25,5	1	0,3	-13,8	0,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	495	340	229	155	45,6	40	8,8	25,0	-1,7
15 bis unter 25 Jahre	316	184	179	132	71,7	1	0,3	26,9	27,0
55 Jahre und älter	196	176	173	20	11,4	52	36,1	-4,9	4,2
seit Jahresbeginn	7.441	6.157	5.111	x	x	211	2,9	1,6	0,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.074	939	1.085	135	14,4	74	7,4	0,1	6,4
dar. in Erwerbstätigkeit	273	280	319	-7	-2,5	-38	-12,2	2,6	-3,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	339	283	270	56	19,8	120	54,8	5,6	0,7
15 bis unter 25 Jahre	171	166	168	5	3,0	8	4,9	11,4	-1,2
55 Jahre und älter	220	156	205	64	41,0	51	30,2	-7,1	20,6
seit Jahresbeginn	7.057	5.983	5.044	x	x	256	3,8	3,1	3,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,5	6,2	6,1	x	x	x	6,3	6,1	6,1
Männer	6,5	6,3	6,2	x	x	x	6,5	6,3	6,4
Frauen	6,4	6,2	6,0	x	x	x	6,2	5,9	5,8
15 bis unter 25 Jahre	6,7	5,4	5,3	x	x	x	6,5	5,2	5,3
15 bis unter 20 Jahre	3,9	2,8	3,0	x	x	x	3,1	2,3	2,8
50 bis unter 65 Jahre	6,4	6,5	6,4	x	x	x	6,1	6,1	6,0
55 bis unter 65 Jahre	7,2	7,3	7,1	x	x	x	6,8	6,9	6,8
Ausländer	19,5	19,6	18,8	x	x	x	21,1	20,8	21,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,0	6,7	6,6	x	x	x	6,8	6,6	6,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	175	227	154	-52	-22,9	-17	-8,9	12,4	14,9
Zugang seit Jahresbeginn	1.204	1.029	802	x	x	-3	-0,2	1,4	-1,4
Bestand	678	718	724	-40	-5,6	-102	-13,1	-3,9	-7,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Leer

Juli 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juni auf Juli um 223 auf 2.391 Personen gestiegen. Das waren 132 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 788 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 26 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 553 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-29). Seit Beginn des Jahres gab es 4.304 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 126 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.027 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+87).

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.700	3.557	3.564	143	4,0	95	2,6	1,9	2,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.391	2.168	2.207	223	10,3	132	5,8	4,0	6,1
57,8% Männer	1.383	1.259	1.288	124	9,8	64	4,9	2,9	4,1
42,2% Frauen	1.008	909	919	99	10,9	68	7,2	5,6	8,9
15,6% 15 bis unter 25 Jahre	374	248	260	126	50,8	-35	-8,6	-11,7	-6,1
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	66	37	43	29	78,4	13	24,5	-5,1	4,9
41,8% 50 Jahre und älter	999	981	983	18	1,8	134	15,5	13,4	14,7
35,5% dar. 55 Jahre und älter	848	826	822	22	2,7	137	19,3	14,6	16,1
12,0% Langzeitarbeitslose	286	274	257	12	4,4	6	2,1	-1,8	-6,9
9,9% Schwerbehinderte Menschen	236	233	237	3	1,3	25	11,8	9,4	16,2
12,1% Ausländer	289	287	277	2	0,7	-7	-2,4	4,4	-1,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	788	505	531	283	56,0	26	3,4	-3,1	5,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	342	259	282	83	32,0	11	3,3	-17,8	-1,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	328	116	121	212	182,8	1	0,3	9,4	18,6
15 bis unter 25 Jahre	233	88	86	145	164,8	-8	-3,3	-10,2	6,2
55 Jahre und älter	141	106	112	35	33,0	44	45,4	-3,6	13,1
seit Jahresbeginn	4.304	3.516	3.011	x	x	126	3,0	2,9	4,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	553	529	592	24	4,5	-29	-5,0	4,1	5,2
dar. in Erwerbstätigkeit	212	221	254	-9	-4,1	-37	-14,9	4,7	2,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	125	112	123	13	11,6	12	10,6	-1,8	26,8
15 bis unter 25 Jahre	102	94	92	8	8,5	-1	-1,0	13,3	2,2
55 Jahre und älter	122	102	120	20	19,6	13	11,9	4,1	5,3
seit Jahresbeginn	4.027	3.474	2.945	x	x	87	2,2	3,5	3,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,4	2,4	x	x	x	2,5	2,3	2,3
Männer	2,8	2,6	2,7	x	x	x	2,7	2,5	2,6
Frauen	2,4	2,1	2,2	x	x	x	2,2	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	3,7	2,5	2,6	x	x	x	4,0	2,7	2,7
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,1	1,3	x	x	x	1,6	1,2	1,3
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,0	x	x	x	2,6	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,6	3,6	x	x	x	3,2	3,3	3,2
Ausländer	3,9	3,9	3,7	x	x	x	4,2	3,9	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,6	2,6	x	x	x	2,7	2,5	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Leer

Juli 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Juni auf Juli geringfügig um 3 auf 3.515 Personen verringert. Das waren 43 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 3,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,8%.

Dabei meldeten sich 496 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 86 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 521 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 103 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 3.137 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 85 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.030 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+169).

Merkmale	Jul 2026	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2025		Jun 2025	Mai 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.934	4.937	4.904	-3	-0,1	-60	-1,2	-2,1	-2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.515	3.518	3.373	-3	-0,1	43	1,2	1,3	-2,6
50,6% Männer	1.779	1.799	1.730	-20	-1,1	-37	-2,0	-1,4	-6,5
49,4% Frauen	1.736	1.719	1.643	17	1,0	80	4,8	4,4	1,9
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	306	297	279	9	3,0	40	15,0	17,9	4,1
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	59	53	53	6	11,3	9	18,0	47,2	6,0
31,2% 50 Jahre und älter	1.095	1.135	1.096	-40	-3,5	-12	-1,1	2,7	-0,2
22,6% dar. 55 Jahre und älter	796	827	799	-31	-3,7	8	1,0	3,8	1,5
64,0% Langzeitarbeitslose	2.251	2.243	2.166	8	0,4	76	3,5	3,9	2,1
8,5% Schwerbehinderte Menschen	298	286	278	12	4,2	10	3,5	-2,1	-3,1
32,8% Ausländer	1.152	1.166	1.112	-14	-1,2	-19	-1,6	-0,4	-7,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	496	541	483	-45	-8,3	86	21,0	26,4	24,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	27	35	36	-8	-22,9	-10	-27,0	34,6	20,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	167	224	108	-57	-25,4	39	30,5	34,9	-17,6
15 bis unter 25 Jahre	83	96	93	-13	-13,5	9	12,2	104,3	55,0
55 Jahre und älter	55	70	61	-15	-21,4	8	17,0	-6,7	-9,0
seit Jahresbeginn	3.137	2.641	2.100	x	x	85	2,8	-0,0	-5,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	521	410	493	111	27,1	103	24,6	-4,7	7,9
dar. in Erwerbstätigkeit	61	59	65	2	3,4	-1	-1,6	-4,8	-19,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	214	171	147	43	25,1	108	101,9	11,0	-14,0
15 bis unter 25 Jahre	69	72	76	-3	-4,2	9	15,0	9,1	-5,0
55 Jahre und älter	98	54	85	44	81,5	38	63,3	-22,9	51,8
seit Jahresbeginn	3.030	2.509	2.099	x	x	169	5,9	2,7	4,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,9	3,7	x	x	x	3,8	3,8	3,8
Männer	3,7	3,7	3,6	x	x	x	3,8	3,8	3,8
Frauen	4,1	4,0	3,9	x	x	x	3,9	3,9	3,8
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,9	2,8	x	x	x	2,6	2,4	2,6
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,1	1,5
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,4	x	x	x	3,4	3,4	3,4
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,7	3,6	x	x	x	3,6	3,7	3,6
Ausländer	15,6	15,8	15,0	x	x	x	16,8	16,8	17,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,1	4,0	x	x	x	4,1	4,1	4,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.